

Netzwerkstelle "Schulerfolg" Magdeburg

**Deutscher Familienverband
Johannes-R.-Becher-Straße 57
39128 Magdeburg**

Nachweis der Verwendung von Projektmittel

auf Gewährung einer Zuwendung für die Durchführung eines **bildungsbezogenen Angebotes** nach Ziffer 5.1 der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen durch das ESF+ Programm "Schulerfolg sichern".

Das Projekt Netzwerkstelle „Schulerfolg“ Magdeburg wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Sachsen-Anhalt und der Landeshauptstadt Magdeburg.

Projektnummer (wird von NWS vergeben)

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für das ESF-Programm "Schulerfolg sichern" mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt vom 08.08.2022 (RdErl. des MB vom 13. Juli 2022 - 24-51967)

Förderprogramm

Kurzbezeichnung des Vorhabens

Angaben AntragstellerIn

Name

Anschrift

Investitionsort, Anschrift

Aufbewahrungsort der Belege zum Vorhaben, Anschrift

Ansprechpartner

Telefon

Fax

E-Mail-Adresse

Bewilligungs-/Projektzeitraum

bis

Durchführungszeitraum

bis

Nachweis der Ausgaben des Vorhabens

Ausgaben		zuletzt bewilligt	verausgabt
1.	Sachausgaben		
1.1.	Geschäftsbedarf		
1.2.	Post- und Fernmeldegebühren		
1.3.	Reisekosten		
1.4.	projektbezogene Arbeitsmittel		
2.	Honorare für projektbezogene Fachkräfte		
3.	sonstige Ausgaben		
	Summe aller Ausgaben		

Nachweis der Einnahmen des Vorhabens

Zuwendung		zuletzt bewilligt	tatsächlich bzw. erwartet
I.	Zuwendung ESF+ Schulerfolg sichern		
II.	weitere Zuwendungen		
III.	Einnahmen		
	Gesamt		

Verbrauch der Zuwendung		
	erhaltene Zuwendung ESF+	
	davon verbrauchte Zuwendung	
	Restzahlung/Rückzahlung	

Ort, Datum

Name der/s Unterzeichnenden

rechtsverbindliche Unterschrift,
Stempel

Ich erkläre mit meiner Unterschrift, dass:

1. die Teilnehmenden am Vorhaben über die Mitfinanzierung der Europäischen Union informiert wurden,
2. die Ausgaben notwendig waren, mit den Zuwendungen wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde und die Angaben im Verwendungsnachweis und dem zahlenmäßigen Nachweis mit den Büchern und Belegen überein stimmen,
3. die ggf. erhaltene(n) Abschlagszahlung(en) für fällige Zahlungen innerhalb von 2 Monaten nach der Auszahlung gemäß Nr 1.2 ANBest-GK bzw. Nr. 1.4 ANBest-P benötigt wurde(n),
4. die Belege über die Durchführung des Vorhabens mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden, sofern nicht nach steuerrechtlichen oder anderen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist,
5. für das durchgeführte Vorhaben keine weitere Zuwendung, als im Antrag angegeben, beantragt wurde und keine weiteren Mittel als die abgerechneten zur Verfügung stehen,
6. für Gebietskörperschaften:
 - ☐ eine eigene Prüfeinrichtung besteht, der Verwendungsnachweis von dieser geprüft wurde und das Prüfprotokoll dem Verwendungsnachweis beigelegt wurde,
 - ☐ keine eigene Prüfeinrichtung besteht,

Mir/Uns ist bekannt, dass die vorgenannten Angaben und Erklärungen zum Verwendungsnachweis subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist.

Ort, Datum

Name der/s Unterzeichnenden

rechtsverbindliche Unterschrift,
Stempel

Projektsachbericht

1. beteiligte Personen (LehrerInnen, SchulsozialarbeiterInnen, ReferentInnen, sonstige mitwirkende Personen)

2. Projektverlauf (Inhalte, Meilensteine, Methoden)

3. Projektergebnis (Nachhaltigkeit)

4. Hinweise an die Netzwerkstelle (Abweichungen, Absprachen, Herausforderungen etc.)

Dieser Sachbericht wurde erstellt durch

_____ (Name), _____ (Funktion)

Ort, Datum

Unterschrift